

## **Protokoll der Ortsbeiratssitzung Mellnau vom 11.1.2017**

Anwesende: M. Diehl (OV), A. Ditze (Protokoll), W. Velte, K. Schumacher

Gäste: H. Ochs, R. Diehl, H. Schumacher, S. Suiter, A. Archinal, D. Nickel, E. Rübeling (Presse)

Margot Diehl eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Mellnau. Drei Ortsbeiratsmitglieder fehlen krankheitsbedingt.

Tagesordnung:

1. Bericht der Ortsvorsteherin
2. Nachlese Klausurtagung
3. Graben und Heckenschnitt - Wegebau
4. Aktionen im Ort
5. Spielzeugkiste
6. Nutzung des Matschraums
7. Spielplatzgestaltung
8. Nutzung des Sportplatzes
9. Terminabsprachen
10. Verschiedenes

### **TOP 1) Bericht der Ortsvorsteherin**

Im Haushalt der Stadt wurden Mittel eingestellt, um die Fenster und Türen im DGH komplett zu erneuern. Die Heizung im DGH soll ebenfalls komplett erneuert werden.

Auch sind Mittel für die Erneuerung der Fensterfront der Leichenhalle vorgesehen und ein Auftrag zur Erneuerung erteilt.

### **TOP 2) Nachlese Klausurtagung**

Am 12.11.2016 fand eine gemeinsame Klausurtagung der Ortsbeiräte Mellnau, Oberrospehe und Unterrospehe statt. Das Treffen wird vom Ortsbeirat einhellig begrüßt. Besprochen wurden die Themen: gemeinsamer Terminkalender, Friedhof, Mobilität und Vermarktung der Region.

Besonderes Lob von Seiten des Ortsbeirats gilt dem Mellnauer Gemeindearchiv. Der MeGA e.V. hat innerhalb kürzester Zeit aktiv zur besseren Vernetzung der Ortsteile beigetragen.

### **TOP 3) Graben und Heckenschnitt - Wegebau**

Von Seiten der Waldinteressenten werden der Stadt regelmäßig Pläne zum Wegebau und Heckenschnitt vorgelegt, die jedoch von der Stadt offensichtlich nicht umgesetzt werden.

Die Stadt Wetter wird von Seiten des Ortsbeirats Mellnau aufgefordert, sich verbindlich gegenüber den Waldinteressenten zu äußern, ob und falls ja in welcher Höhe sie sich am Wegebau und Heckenschnitt in der Gemarkung zu beteiligen gedenkt.

Der Ortsbeirat merkt an, dass der Wasser- und Bodenverband aus Sicht dieses Gremiums den Wegebau und Heckenschnitt sicherlich ebenfalls unterstützen würde – falls die Stadt der Verband mit einbinden möchte.

Darüber hinaus fordert der Ortsbeirat Mellnau die Stadt Wetter auf, gegenüber dem Kreis darauf zu bestehen, dass die Reste der Baumfällarbeiten aus dem Frühjahr 2016 endlich vom Straßenrand der Simtshäuser Straße (am Ortseingang aus Richtung Simtshausen) entfernt werden.

#### **TOP 4) Aktionen im Ort**

Der Ortsbeirat plant eine öffentliche Ortsbegehung am 11. Mai ab 18 Uhr. Im Anschluss daran findet um 20 Uhr eine öffentliche Ortsbeiratssitzung statt. Treffpunkt ist am DGH.

#### **TOP 5) Spielzeugkiste**

In diesem Jahr soll über die Aktion Wetter ist uns wichtig, eine wetterfeste Kiste auf dem Spielplatz installiert werden, um darin Spielzeug zu lagern. Die Kiste ist öffentlich zugänglich. Spielzeugspenden für die Kiste sind gerne gesehen (nur intaktes Spielzeug!).

#### **TOP 6) Nutzung des Matschraums – Einrichtung Bücherausgabe**

Am 18.2. um 10 Uhr soll es einen Arbeitseinsatz im ehemaligen „Matschraum“ des Kindergartens geben, um dort Regale aufzubauen. Die Schränke der Schulbetreuung bleiben bis auf weiteres in dem Raum stehen.

Die avisierte Nutzung des Raums als Dorfladen und Begegnungscafé („Verkaufsraum“) soll, wie wir gehört haben, von der im letzten Jahr entstandenen Gruppe zunächst nicht weiter aktiv verfolgt werden. Ein Gespräch mit der Gruppe wird kurzfristig erfolgen, damit wir wissen, wie die Bücherausgabe eingerichtet werden kann.

#### **TOP 7) Spielplatzgestaltung**

Zum Spielplatz in der Dorfmitte stellt der Ortsbeirat Mellnau fest, dass nach dem Abbau des großen Kletterturms der Spielplatz ziemlich dürftig ausgestattet ist. Die zeitnahe Erneuerung des Spielgeräts wird angemahnt.

Darüber hinaus wird die Stadt Wetter daran erinnert, dass bereits im August 2016 bei Herrn Weide um die Anschaffung von vier Bodentrampolin-Matten gebeten wurde. Hierzu war Magistratsmitglied G. Nienhaus in der Ortsbeiratssitzung persönlich zugegen. Diese Bodenmatten sollten den Spielplatz weiter aufwerten. Sicherheitshalber sei darauf hingewiesen, dass sie sich nicht als Ersatz zum o.g. Kletterturm verstehen.

Zum Unterhalt des Bolzplatzes „In den Stöcken“ stellt die Ortsvorsteherin fest, dass der Bürgermeister ihr bestätigt hat, dass die bisherigen Verantwortlichen aus den Reihen der Anwohner ihm zugesagt haben, den Bolzplatz auch in diesem Jahr weiterhin mähen zu wollen.

### **TOP 8) Nutzung des Sportplatzes**

Die Ortsvorsteherin gibt bekannt, dass laut Aussage des Bürgermeisters ein neuer Vertrag zwischen Sportverein und Stadt Wetter geschlossen sei. Mit diesem Vertrag soll die Verfügungsgewalt über die Sportplatzanlage auf den Ortsbeirat übergehen.

Derzeit ist noch keine Schlüsselübergabe erfolgt. Kai-Uwe wollte sich darum kümmern, dass die Schlüssel der Stadt übergeben werden.

Von Seiten der Aktionsgemeinschaft Rettet den Burgwald e.V. wird angedeutet, dass der Verein die Nutzung des Sportplatzes und des Vereinsheims in Erwägung zieht. Die Ortsvorsteherin wird mit dem Verein einen Besichtigungstermin vereinbaren, sobald die Schlüssel übergeben wurden.

### **TOP 9) Terminabsprachen**

Siehe oben:

- 18.2., ab 10 Uhr, Arbeitseinsatz an der Schulscheune, Regale stellen für den Matschraum
- 11.5., ab 18 Uhr, Rundgang durchs Dorf mit anschließender Ortsbeiratssitzung (20 Uhr)

### **TOP 10) Verschiedenes**

- Die Ortsvorsteherin hat mit der Jugendbetreuung der Stadt darüber gesprochen, dass es wieder eine Gruppe für den Jugendclub Mellnau gibt. Es ist aber wichtig, dass insbesondere die Toiletten dringend renoviert werden und das Wasser von dem Toilettenraum auch in den Backraum gelegt wird.
- Das Gerüst an der Burg Mellnau wird in Kürze entfernt. Es folgt als Nächstes eine Untersuchung des äußeren Mauerwerks. Im Frühjahr soll dann ein Konzept zur Beantragung von Fördergeldern erstellt werden. Das Südtor hat Priorität, außerdem soll die Burgkrone freigeschnitten werden. Die Bauleitplanung liegt bei der Stadt, unterstützt vom Ingenieurbüro HAZ.
- Ortsbeiratsmitglied K. Schumacher weist darauf hin, dass mehrere Kindergarten-Eltern ein Schreiben der Stadt erhalten haben, wonach nur diejenigen Kinder mit dem Bus zur Burgwaldkita transportiert werden, die im Oktober 2016 angemeldet wurden. Für alle „Nachzügler“ besteht derzeit keine Transportmöglichkeit.  
Der Ortsbeirat Mellnau stellt hierzu fest, dass von Seiten der Stadt im Vorfeld des Kita-Neubaus ein kostenfreier Transport der Kinder öffentlich zugesagt wurde. Der Ortsbeirat erwartet, dass diese Zusage selbstverständlich für alle Kita-Kinder aus Mellnau gilt. Die Stadt

Wetter wird aufgefordert, zeitnah für ausreichend Transportkapazitäten von und nach Mellnau zu sorgen.

- Ortsbeiratsmitglied K. Schumacher fragt nach, ob der Kita-Bus auch für einen Rundverkehr zwischen den Ortsteilen (Mellnau, Oberrospe, Unterrospe) und der Kernstadt genutzt werden kann. Diese Frage beschäftigte auch schon die Klausurtagung der Ortsbeiräte im November. Ortsvorsteherin Diehl stellt fest, dass dies auch ein Thema aus der gemeinsamen Sitzung war und die drei Ortsbeiräte ein gemeinsames Konzept erstellen wollen.
- Ortsbeiratsmitglied A. Ditze weist für die BI Windkraft Wetter darauf hin, dass die Windkraftfläche vor Mellnau im offiziellen Teilregionalplan enthalten geblieben ist – trotz des vernichtenden Windgutachtens der Stadt. Auf Nachfrage in der Stadtverordnetenversammlung im Dezember 2016 erklärte der Bürgermeister hierzu, dass noch darüber zu beraten sei, ob die Stadt gegen den Teilregionalplan klagen wolle.
- S. Suiter hakt nach, was aus der Resolution bzgl. der umfangreichen Entnahme von Wasser aus dem Burgwald wurde. Hierzu stellt die Ortsvorsteherin fest, dass die Resolution in Teilen erfolgreich war. Die Stadt Frankfurt hat zusätzliche Auflagen bekommen. So soll u.a. das Kanalnetz geprüft werden. Außerdem wurde die zu entnehmende Wassermenge durch das Regierungspräsidium verringert und ein ökologisches Monitoring über 10 Jahre festgelegt.
- Der Landkreis schüttet eine Ehrenamtszuschale aus, über die Vergabe der Ehrenamtszuschale hat der Ortsbeirat ein Vorschlagsgesuch von der Stadt erhalten. Der Ortsbeirat wird hierzu kurzfristig einen Umlaufbeschluss herbeiführen.

Sitzungsende: 21.30 Uhr